

## Pressemitteilung

# VTG beruft Péter Juhász in die Geschäftsführung der VTG Rail Logistics Hungaria Kft.

- **Doppelspitze aus Péter Juhász und Zoltán Potvorszki leitet ungarische Gesellschaft**
- **Imre Seprenyi erhält Prokura**

**Hamburg, 1. Februar 2021.** Péter Juhász (44) ist mit Wirkung zum 1. Januar 2021 in die Geschäftsführung der ungarischen Tochtergesellschaft VTG Rail Logistics Hungaria Kft. berufen worden und wird gemeinsam mit Zoltán Potvorszki, Head of Region South Eastern Europe VTG Rail Logistics, die Geschäfte führen. Juhász folgt auf Günther J. Ferk, der sich dadurch verstärkt seinen Aufgaben als Head of Rail Logistics Europe widmen kann. „Ich freue mich, dass mit Herrn Juhász ein langjähriger Mitarbeiter von VTG Rail Logistics die Geschäftsführung in Ungarn ergänzt. Wir sind damit für weiteres Wachstum und alle künftigen Herausforderungen sehr gut aufgestellt“, so Günther J. Ferk.

Juhász verfügt über langjährige Berufserfahrung im Speditionsbereich, welche er unter anderem bei den Firmen Raabersped bzw. Express-Interfracht (Rail Cargo Group) gesammelt hat. Bei der VTG Rail Logistics Hungaria Kft. war Juhász seit November 2013 als Sales Manager und seit Juli 2014 zusätzlich als Prokurist tätig.

Darüber hinaus wurde Imre Seprenyi mit Wirkung zum 1. Januar 2021 die Prokura für die VTG Rail Logistics Hungaria Kft. erteilt. Seprenyi leitet das Operation und Flottenmanagement der VTG Rail Logistics Hungaria Kft. und hat darüber hinaus gemeinsam mit Peter Cicery seit November 2020 die Leitung der Zweigniederlassung Retrack Slovakia in Budapest inne. Neben Seprenyi verfügt Gergely Pásztor, Sales Manager bei VTG Rail Logistics Hungaria Kft., seit 2014 über die Prokura.

### Über die VTG:

Die VTG Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Hamburg ist ein weltweit agierendes Asset- und Logistikunternehmen mit Schwerpunkt Schiene. Neben der Vermietung von Eisenbahngüterwagen und Tankcontainern bietet der Konzern multimodale Logistikdienstleistungen und integrierte Digitallösungen an. Zur Flotte des Unternehmens zählen rund 95.000 Eisenbahngüterwagen, darunter schwerpunktmäßig Kesselwagen, Intermodalwagen, Standardgüterwagen und Schiebewardwagen, sowie rund 9.000 Tankcontainer.

Durch das diversifizierte Leistungsportfolio bietet die VTG ihren Kunden eine leistungsstarke Plattform für den internationalen Transport von Gütern und entwickelt individuell maßgeschneiderte Logistiklösungen über alle Branchen hinweg. Das langjährige und spezifische Know-how umfasst die komplette Transportkette unterstützt von smarter Technologie. Der Konzern verfügt über langjährige Erfahrung und spezifisches Know-how, insbesondere im Transport flüssiger und sensibler Güter. Zum Kundenkreis zählen eine Vielzahl renommierter Unternehmen aus nahezu allen Industriezweigen, wie beispielsweise der Chemie-, Mineralöl-, Automobil-, Agrar- oder Papierindustrie.

Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschaftete die VTG einen Umsatz von 1.221 Millionen Euro und ein operatives Betriebsergebnis (EBITDA) von 512 Millionen Euro. Über Tochter- und Beteiligungsgesellschaften ist das Unternehmen mit Hauptsitz in Hamburg vorrangig in Europa, Nordamerika, Russland und Asien präsent. Zum 31. Dezember 2019 beschäftigte die VTG weltweit rund 1.750 Mitarbeiter.

**Pressekontakt:**

Dr. René Abel

Head of Corporate Communications

Telefon: +49 (0) 40 23 54-1341

E-Mail: [presse@vtg.com](mailto:presse@vtg.com)

Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.vtg.de](http://www.vtg.de).